

Schonungslos schnelles Tempo

Hanna Bruckmayer bayerische Vizemeisterin über 1500 Meter

VON LUDWIG STUFFER

Landkreis – Mit einer Silbermedaille und drei Spitzenplätzen glänzten die Landkreis-Leichtathleten bei den bayerischen Meisterschaften der Männer, Frauen und Jugend U18 in Erding.

Wie immer und schon fast sensationell schnell unterwegs war auf der beliebten blauen Tartanbahn im Erdinger Sepp-Brenninger-Stadion auch Hanna Bruckmayer. Der Schützling von Trainer Hubert Hornung startete im 1500-Meter-Rennen der Frauen – und dies mit größtem Erfolg.

Im Trikot des TSV Mühldorf zeigte sie eine gelungene Taktik, aber blieb dennoch schonungslos schnell im Tempo. Dies wurde am Ende auch redlich belohnt: Mit klangvollen 4:26,31 Minuten spurtete die 20-Jährige überaus verdient zum bayerischen Vize-Titel und musste sich nur der favorisierten Kerstin Hirscher von der LG Regensburg mit 4:24,40 Minuten (1.) knapp geschlagen geben. Wie schnell Bruckmayer in der Herzogstadt unterwegs war, zeigt ein Blick auf ihre persönliche Bestzeit: Um stolze 8,24 Sekunden war sie schneller als je zuvor.

Ein absolutes Mammutprogramm absolvierte in Erding Magdalena Mayerhofer vom TSV Mühldorf. Bereits am ersten Tag bestritt sie ihre Spezialstrecke über 3000 Meter der weiblichen Jugend U18. Eisern arbeitete sie sich über die siebeneinhalb Runden lange Distanz und hatte am Ende ein wenig Pech.

Trotz schneller 10:31,34 Minuten wurde sie diesmal in der starken Konkurrenz als beste Oberbayerin undankbare Vierte hinter Magdalena Engl von der LG Regensburg mit 10:07,98 Minuten (1.).

Am nächsten Tag ging der Schützling von Trainer Hubert Hornung auch im 1500 Meter-Rennen an den Start. Dort wurde es nach wenigen taktischen Spielereien enorm schnell an der Spitze – und die 17-jährige Mühldorferin musste sich mit 4:53,69 Minuten als Siebte begnügen. Linda Meier vom LAC Passau hatte diesmal das berühmte Näschen vorne mit 4:31,56 Minuten vor ihrer Team-Kollegin Franziska Drexler (2./4:32,79 Min.).

Für den VfL Waldkraiburg bestätigte Jakob Rochlitz sein großes Talent im Sprint. Auf der 200-Meter-Strecke der männlichen Jugend U18 kämpfte sich der 16-Jährige auf beachtliche 23,83 Sekunden und sicherte sich damit den unerwarteten siebten Platz.



Hanna Bruckmayer (Mitte) vom TSV Mühldorf wurde bayerische Vize-Meisterin der Frauen über 1500 Meter. FOTO LUDWIG STUFFER

Als viertbester Oberbayer unterlag er am Ende dem hochfavorisierten Maximilian Achhammer vom TSV Schwandorf mit 22,10 Sekunden und Roman Kobar vom TuS Traunreut mit 22,72 Sekunden (2.). Seinen persönlichen Rekord verbesserte er zugleich um drei Hundertstelsekunden und konnte damit sehr zufrieden sein.